

G .Brüner (1966): Aquarienpflanzen - D æ Vivarium :
Franckh´sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart

LAGENANDRA

Familie: *Araceae*

Lagenandra-Arten stehen den *Cryptocorynen* sehr nahe. In ihren Lebensbedürfnissen sind sie aber offenbar mehr dem Überwasserleben angepaßt. In Aquarien können *Lagenandra laneifolia* und die sehr dekorative *L. thwaitesii* gehalten werden. Allerdings wachsen sie ziemlich langsam. Die manchmal angebotene *L. ovata* ist für Aquarienverhältnisse zu groß und wächst regelmäßig über den Wasserspiegel hinaus.

Haltung: wie *Oryptocoryne* (S. 33)

Beschreibungen (Abb. 42, S. 39):

Lagenandra lancifolia (SCHOTT) THw. Blattspreite mehr oder minder lanzettlich, bis 10 cm lang und 2 cm breit, Basis keilförmig bis verschmälert, Spitze lang zugespitzt, oberseits dunkelgrün, unterseits hellgrün mit zahlreichen weißen Pünktchen, nicht gewellt, ziemlich fest. Blattstiel bis 15 cm, an der Stielbasis lineale Niederblätter (bis 5 cm). Wurzelstock lang, bis 5 mm dick. -- Ceylon.

L. thwaitesii ENGL. Blattspreite lanzettlich, 10-15 cm lang und bis 4 cm breit, Basis keilförmig, z. T. leicht gerundet, Spitze lang zugespitzt, oberseits dunkelgrün mit silbrig weißer Randzeichnung, unterseits hellgrün, ziemlich fest, Rand leicht gewellt, Blattstiel bis 15 cm, Niederblätter 4 cm. Wurzelstock lang, ca. 10mm stark, mit dicken weißen Wurzeln. - Ceylon.